

## 140029-2024 - Wettbewerb

### Deutschland – Feuerwehrfahrzeuge – Gemeinde Pliening: Beschaffung von Feuerwehr-Einsatzfahrzeugen für die FF Pliening

OJ S 48/2024 07/03/2024

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Pliening

E-Mail: [info@mayburg.de](mailto:info@mayburg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Gemeinde Pliening: Beschaffung von Feuerwehr-Einsatzfahrzeugen für die FF Pliening

Beschreibung: Die Gemeinde Pliening beabsichtigt die Beschaffung eines (1) neuen Tanklöschfahrzeugs (TLF) 3000 und eines neuen Gerätewagens Logistik Typ 2 (GW-L2) für ihre Freiwillige Feuerwehr Pliening. Die Feuerwehr-Einsatzfahrzeuge werden in zwei (1) Fachlosen beschafft: Los 1: 1 Stk. TLF 3000 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) Los 2: 1 Stk. GW-L2 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) Die (allgemeine) feuerwehrtechnische Ausrüstung wird zeitversetzt in separaten Vergabeverfahren gemäß § 3 Abs. 9 VgV beschafft. Eine ausführliche Darstellung des Leistungsgegenstandes findet sich in den Dokumenten "AELP\_Pliening\_Los-###".

Kennung des Verfahrens: 49b5bb2f-b467-4e97-9891-91983077dc5d

Interne Kennung: MaBu-2024-0002

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144210 Feuerwehrfahrzeuge

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144212 Tanklöschfahrzeuge

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabeunterlagen stehen bereit unter dem veröffentlichten

Link: [https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?](https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-18d0c30948c-3b4515598f515132&)

[function=Details&TenderOID=54321-Tender-18d0c30948c-3b4515598f515132&](https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-18d0c30948c-3b4515598f515132&) Wichtiger

HINWEIS: Ggf. enthält der Link am Ende ein Komma (",") zu viel, sodass der Link nicht funktioniert. --> Link ohne Komma verwenden.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### 2.1.6. **Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: §§ 134, 124 GWB, §§ 56, 57 VgV Nichterfüllen von Eignungsanforderungen.

## 5. Los

---

### 5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: 1 Stk. TLF 3000 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau)

Beschreibung: Beschaffung von 1 Stk. neuen TLF 3000 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) i.S.e. geschuldeten Erfolgs.

Interne Kennung: LOT-0001

#### 5.1.1. **Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144212 Tanklöschfahrzeuge

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

#### 5.1.2. **Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

#### 5.1.4. **Verlängerung**

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

#### 5.1.6. **Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen.

#### 5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. **Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A1 Eigenerklärung gem. Abschnitt 4.2 (der BB)

Bestätigen Sie, dass Sie alle Eigenerklärungen des Abschnitts 4.2 der

Bewerbungsbedingungen ausgefüllt und in Textform gekennzeichnet mit dem Angebot

eingereicht haben. (Ausschlusskriterium: Antwort "Nein", = nicht eingereicht)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A2 Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand

Bestätigen Sie, dass der Jahresumsatz Ihres Unternehmens jeweils getrennt in den Jahren

2021, 2022 und 2023 bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand jeweils mindestens Los 1: 800.000 Euro Los 2: 350.000 Euro betrug (Mindestanforderung). Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern werden die Werte für die Wertung addiert. (Ausschlusskriterium, Antwort "Nein", = nicht eingereicht oder Werte nicht erbracht)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A3 Referenzprojekte Benennen Sie drei mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzaufträge (vergleichbares BOS-Tanklöschfahrzeug [Los 1] bzw. BOS-Logistik-Fahrzeug [Los 2]) aus den letzten zwei Jahren (ggf. auf einer Anlage zum Angebot). - Kurzbeschreibung des Vorhabens, aus der die erbrachten Leistungsinhalte hervorgehen. - Angaben des jeweiligen Referenzauftrags (Ausschlusskriteriumn)

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://xvergabe.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-18d0c30948c-3b4515598f515132&](https://xvergabe.de/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18d0c30948c-3b4515598f515132&)

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2024 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 16/04/2024 13:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben. Weiterhin sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB). Damit besteht für die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, die Möglichkeit ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anzustreben. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsabschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Pliening

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Pliening

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

#### 5.1. Los: LOT-0002

Titel: 1 Stk. GW-L2 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau)

Beschreibung: Beschaffung von 1 Stk. neuen GW-L2 (= Fahrzeug, bestehend aus Fahrgestell mit Aufbau) i.S.e. geschuldeten Erfolgs.

Interne Kennung: LOT-0002

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144210 Feuerwehrfahrzeuge

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

#### **5.1.4. Verlängerung**

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A1 Eigenerklärung gem. Abschnitt 4.2 (der BB)

Bestätigen Sie, dass Sie alle Eigenerklärungen des Abschnitts 4.2 der

Bewerbungsbedingungen ausgefüllt und in Textform gekennzeichnet mit dem Angebot eingereicht haben. (Ausschlusskriterium: Antwort "Nein", = nicht eingereicht)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A2 Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand

Bestätigen Sie, dass der Jahresumsatz Ihres Unternehmens jeweils getrennt in den Jahren

2021, 2022 und 2023 bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand jeweils mindestens Los 1:

800.000 Euro Los 2: 350.000 Euro betrug (Mindestanforderung). Bei Bietergemeinschaften

und beim Einsatz von Unterauftragnehmern werden die Werte für die Wertung addiert.

(Ausschlusskriterium, Antwort "Nein", = nicht eingereicht oder Werte nicht erbracht)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A3 Referenzprojekte Benennen Sie drei mit dem

Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzaufträge (vergleichbares BOS-Tanklöschfahrzeug

[Los 1] bzw. BOS-Logistik-Fahrzeug [Los 2]) aus den letzten zwei Jahren (ggf. auf einer

Anlage zum Angebot). - Kurzbeschreibung des Vorhabens, aus der die erbrachten Leistungsinhalte hervorgehen. - Angaben des jeweiligen Referenzauftrags (Ausschlusskriterium)

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://xvergabe.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-18d0c30948c-3b4515598f515132&](https://xvergabe.de/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18d0c30948c-3b4515598f515132&)

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2024 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 16/04/2024 13:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern  
Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben. Weiterhin sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB). Damit besteht für die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, die Möglichkeit ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anzustreben. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsabschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Pliening  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Pliening  
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Pliening

Registrierungsnummer: n-a

Postanschrift: Geltinger Str. 18

Stadt: Pliening

Postleitzahl: 85652

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

Kontaktperson: MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Paul-Wassermann-Str. 3, 81829 München

E-Mail: [info@mayburg.de](mailto:info@mayburg.de)

Telefon: +4989451088960

Fax: +4989451088969

Internetadresse: <https://www.pliening.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: n-a

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +498921762411

Fax: +498921762847

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f26d30fd-844f-4cf8-a42a-f442216cdd37 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/03/2024 08:31:26 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 140029-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2024

Datum der Veröffentlichung: 07/03/2024